

12.05.2015 - 16:19 Uhr

Media Service: Frankenstärke: Victorinox erhöht die Preise

Zürich (ots) -

Die Aufhebung des Euro-Mindestkurses hinterlässt beim Schweizer Traditionsunternehmen Victorinox Spuren. "Gesamthaft hat sich unsere Marge im ersten Quartal gegenüber dem letzten Jahr deutlich reduziert", sagt Firmenchef Carl Elsener gegenüber der "Handelszeitung". Deshalb ergreift das Unternehmen Massnahmen.

Im Euro-Raum, in dem Victorinox in Euro fakturiert, werden die Preise ab dem 1. Juni um 5 bis 10 Prozent erhöht. Kunden, welche die Swiss-made-Produkte Messer und Uhren in Schweizer Franken bezahlen, erhalten einen temporären Währungsrabatt, um einen zu starken Preisanstieg zu verhindern. Bei der Bekleidung und den Rucksäcken, die nicht in der Schweiz produziert werden, reduzierte Victorinox die Preise bereits um bis zu 20 Prozent. "Das kompensiert jedoch nur einen Teil des Währungseffekts", so Elsener.

Die Margensituation bleibe beim gegenwärtigen Frankenkurs angespannt. "Wir benötigen mindestens drei bis vier Jahre, bis wir wieder eine Marge erzielen, die eine gesunde, nachhaltige Entwicklung ermöglicht", sagt der Victorinox-Patron.

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100772554> abgerufen werden.